



© Toni Laichner

Westlich an das 1928 errichtete Elternhaus angeschlossen, entstand ein neues Einfamilienhaus, das in Kubatur und Materialwahl noch an jenes Stallgebäude erinnert, welches ehemals an dieser Stelle stand. Komplett in Lärchenholz gehüllt, wird die klare Formensprache des kompakten Neubaus betont. Die vertikal verlaufende Schalung der Fassade geht bündig – ohne Dachvorsprung – in das Satteldach über. Südseitig sind eine Loggia im Obergeschoß und eine Dachterrasse in das Gebäudevolumen integriert.

Im Inneren wird die schlichte Eleganz des Äußeren fortgeführt. Reduziert und pur eingesetzte Materialien (Eichen-Massivparkett, Lehmputzplatten mit Lehmputz, weißer Schleiflack) schaffen stimmige Räume.

Die großzügige Wohnküche im Erdgeschoß öffnet sich über raumhohe Verglasungen zum Garten. Im Obergeschoß befinden sich Kinder- und Gästezimmer, Büro und ein weiteres Wohnzimmer, das sich bei geöffneten Schiebetüren in die Loggia fortsetzt. Das Elternschlafzimmer im Dachgeschoss ist mit dem Bad kombiniert. Ein nordseitig in das Dach eingeschnittenes Fensterband erhellt das Stiegenhaus und die Gangflächen.

Das Raumkonzept lässt bei geänderten Wohnbedürfnissen Anpassungen zu. Trennwände sind in Leichtbauweise ausgeführt und für einen nachträglichen Lifteinbau wurde mit Liftöffnung und -unterfahrt vorgesorgt.

Die Geschoßdecken werden von Stahlstützen und dem massiven Stiegenhauskern getragen. Bei Dach und Wänden kommen hochwärmegedämmte, vorgefertigte Holzbauelemente zum Einsatz. Ungefähr ein Viertel der nach Süden gewandten Dachfläche wird von einer Photovoltaikanlage eingenommen, die das Wohnhaus mit Strom versorgt. (Text: Julia Ess)

Haus Stemmer

Feldstraße 5a
6833 Weiler, Österreich

ARCHITEKTUR
stemmerarchitekten

BAUHERRSCHAFT
Roland Stemmer
Gerda Stemmer

TRAGWERKSPLANUNG
Hagen - Huster

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
Gerda Stemmer

FERTIGSTELLUNG
2008

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSDATUM
06. Februar 2015



© Toni Laichner



© Toni Laichner



© Toni Laichner

Haus Stemmer**DATENBLATT**

Architektur: stemmerarchitekten (Roland Stemmer)
 Mitarbeit Architektur: David Uhl
 Bauherrschaft: Roland Stemmer, Gerda Stemmer
 Tragwerksplanung: Hagen - Huster (Elmar Hagen, Erich Huster)
 Landschaftsarchitektur: Gerda Stemmer
 Fotografie: Toni Laichner

Bauphysik: Spektrum, Dornbirn
 Elektroplanung und Beleuchtung: PPC, Lustenau

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2006 - 2007
 Ausführung: 2007 - 2008

Grundstücksfläche: 720 m²
 Bruttogeschoßfläche: 292 m²
 Nutzfläche: 190 m²
 Bebaute Fläche: 124 m²
 Umbauter Raum: 950 m³
 Baukosten: 480.000,- EUR

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 35,0 kWh/m²a (PHPP)
 Heizwärmebedarf: 35,0 kWh/m²a (Energieausweis)

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Holzbau: Holzbau Mayer, Götzingen
 Baumeister: Fa. Wilhelm und Mayer, Götzingen

PUBLIKATIONEN

Architektur 02/10, Raum und Wohnen (CH) 10/11, Mein Wohntraum 09/08, Leben & Wohnen 04/08, Bauen und Wohnen 4/10, Tri/2010, u.a.

AUSZEICHNUNGEN

© Toni Laichner

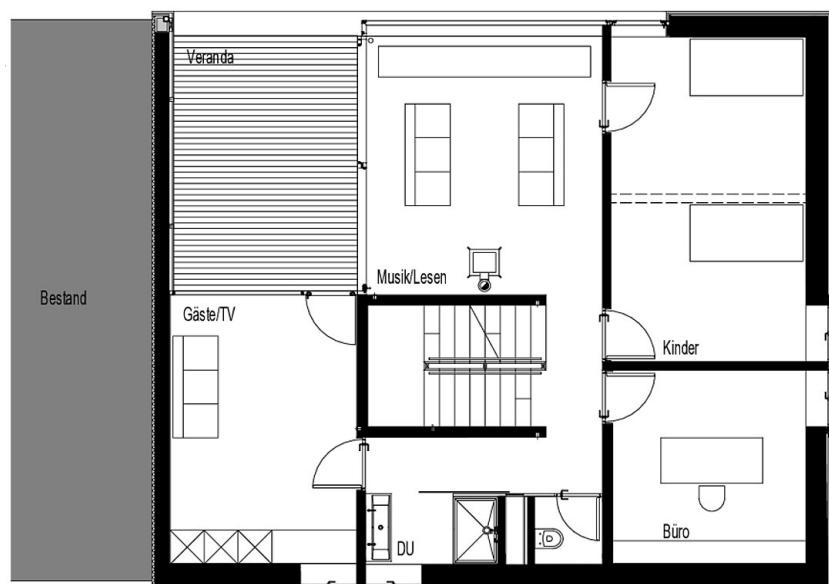


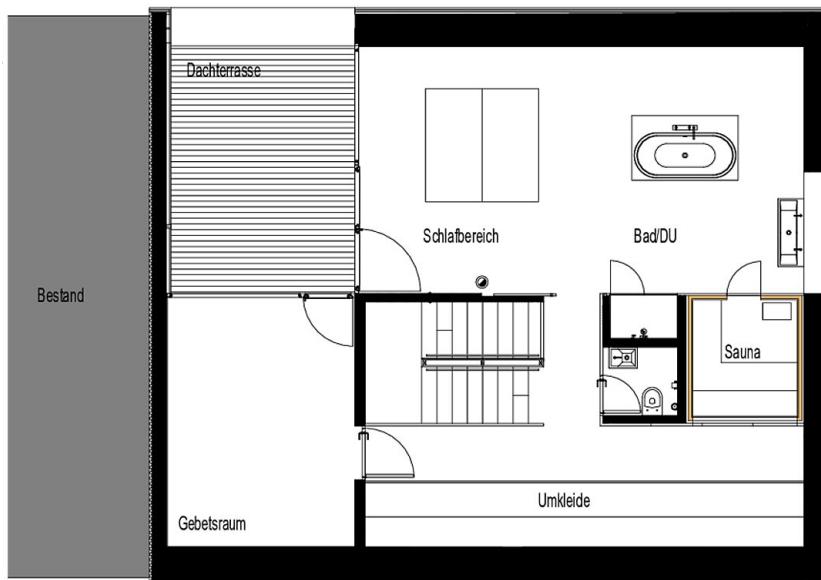
© Toni Laichner

Haus Stemmer

Vorarlberger Holzbaupreis 2009, Preisträger

Haus Stemmer

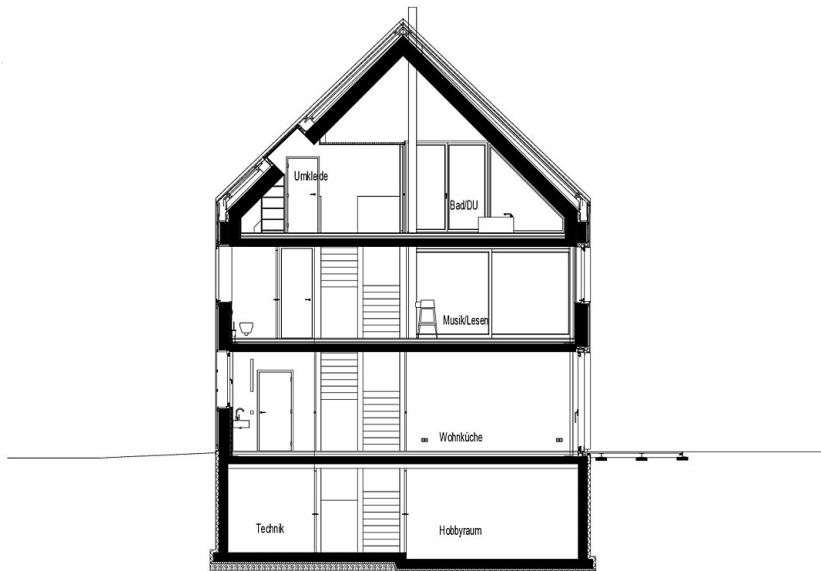




Haus Stemmer

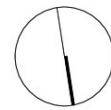
Dachgeschoß 1:100

Dachgeschoß



Schnitt 1:100

Schnitt

Haus Stemmer

Lageplan 1:500

Lageplan